

Veranstaltung

Dienstag, 7. Mai 2013

19:00 Uhr bis ca. 21:00 Uhr

Eintritt & Verkostung frei!

Veranstaltungsort:

Rathaus Fellbach

Marktplatz 1

70734 Fellbach

Parkmöglichkeiten sind vorhanden (Rathaus-TG).

Anfahrt: Bus 60, 207 und 212 sowie Stadtbahn U 1
jeweils bis Haltestelle Lutherkirche

Wir bitten um Anmeldung bei:

Fellbacher Weltladen

Ansprechpartnerin: Birgit Jost

Seestraße 4, 70734 Fellbach

Tel. 0711 / 58 22 64

info@fellbacherweltladen.de

www.fellbacherweltladen.de

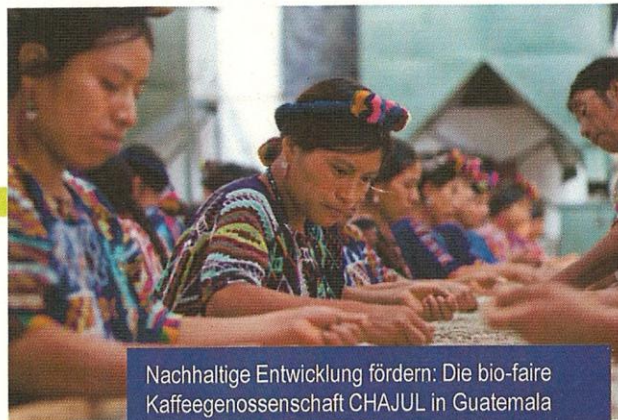
Der Fellbacher Weltladen wurde 1994 eröffnet.
Derzeit engagieren sich 60 ehrenamtliche
Mitarbeitende im Fachgeschäft für fair gehandelte
Waren. Dort finden Sie ein vielseitiges Sortiment
biologisch angebauter Lebensmittel, Schmuck,
Taschen, modische Accessoires und handwerklich
hochwertige Gebrauchsgegenstände.

Öffnungszeiten:

Mo.- Fr. 09.00-18.30 Uhr

Sa. 09.00-13.00 Uhr

Der Vortragsabend findet in Zusammenarbeit mit dem Verein für
eine gerechte Welt e.V. Fellbach, der Ev. Gesamtkirchengemeinde
Fellbach, der Kath. Kirchengemeinde St. Johannes, dem Waiblinger
Weltladen und der vhs unteres remstal statt.



Nachhaltige Entwicklung fördern: Die bio-faire
Kaffeegeossenschaft CHAJUL in Guatemala
schafft Arbeitsplätze für Frauen.

GELDANLAGE MIT MEHR WERT

Oikocredit ist die richtige Organisation für
Menschen, die ihr Geld ethisch sinnvoll und
sozial verantwortlich investieren möchten.

1975 wurde die Genossenschaft Oikocredit vom
Ökumenischen Rat der Kirchen gegründet und
vergibt inzwischen Darlehen an über 850
Mikrofinanzinstitutionen, Genossenschaften und
kleinere Unternehmen in fast 70 Entwicklungs-
ländern.

Weltweit haben rund 48.000 Menschen,
Organisationen und Kirchen über 500 Mio. € bei
Oikocredit investiert – fast 6.000 Anleger
stammen aus Baden-Württemberg.

Mit der Geldanlage ab 200 EUR leisten die Anleger
einen Beitrag zu einer gerechteren Welt. Die
finanzielle Dividende betrug in den letzten zehn
Jahren zwei Prozent. Der soziale Gewinn ist
ungleich größer!

www.oikocredit.de

Infomaterial zur Geldanlage erhalten Sie bei:

Oikocredit Förderkreis Baden-Württemberg e.V.
Vogelsangstr. 62, 70197 Stuttgart
Tel: 0711 12 00 05-0
baden-wuerttemberg@oikocredit.de

**OIKO
CREDIT**
in Menschen investieren

FELLBACHER WELTLADEN

dwp
wir handeln fair

Fair handeln – aber wie? Alternative „Genossenschaften“

Der Fellbacher Weltladen lädt ein



Informieren, diskutieren, probieren!

Dienstag, 7. Mai 2013

19:00 Uhr im Rathaus Fellbach

WAIBLINGER WELTLADEN

vhs unteres remstal

Evangelische
Gesamtkirchen-
gemeinde
Fellbach

Katholische
Kirchengemeinde
St. Johannes Fellbach

Sie haben die Wahl:

LEBENSWERTer wirtschaften

der Beitrag von Genossenschaften zu einer gerechteren Welt

Die Suche nach Alternativen

Viele mündige Bürger stellen sich heute die Frage:
Wie können wir die Gesellschaft in Richtung
Fairness und Nachhaltigkeit steuern?

Als Verbraucher haben wir zahllose Optionen,
durch unsere Entscheidungen können wir einen
Beitrag zu mehr Gerechtigkeit in der Welt leisten.

Eine Antwort aus der Wirtschaft

Auch Unternehmen können das. Die häufig für
antiquiert gehaltene Unternehmensform
„Genossenschaft“ mit ihren Grundprinzipien
Selbsthilfe, Selbstverwaltung, Selbstverantwortung
stellt eine echte Alternative dar. Wie kaum ein
anderes Wirtschaftsmodell kombiniert sie soziale
mit ökonomischer Entwicklung. Weltweit schaffen
Genossenschaften rund 20% mehr Arbeitsplätze als
multinationale Konzerne.

Informationen aus erster Hand

Im Nachgang zum UN-Jahr der Genossenschaften
2012 berichten die Genossenschaften **Oikocredit**
und **dwp** aus der Praxis und geben Einblicke in die
engagierte Arbeit rund um den Globus.

Handlungsoption „FAIRE GELDANLAGE“

Oikocredit ist eine internationale Kreditgenossenschaft,
die mit dem Kapital der AnlegerInnen faire Darlehen an
Unternehmenspartner in fast 70 armen Ländern vergibt
– rund 300 der Partner sind Genossenschaften.

Handlungsoption „FAIRER KONSUM“

So auch die Fairhandelsgenossenschaft **dwp**. Sie ist seit
vielen Jahren Oikocredit-Partner und hat sich über den
Fairen Handel der Unterstützung von benachteiligten
Menschen in Entwicklungsländern verschrieben.



Ein 400€-Mikrokredit der bulgarischen Kreditgenossenschaft *Doverie* half der Roma Familie *Mitev* vor 10 Jahren ihre Produktion in Bio-Qualität aufzubauen.

Sie sind herzlich eingeladen, mit all Ihren Sinnen
das Wirken von Genossenschaften auf einer Reise
durch verschiedene Kontinente zu erfahren.

Referentin der Kreditgenossenschaft Oikocredit:

Ulrike Pfab arbeitet seit Anfang 2011 als Referentin
für Öffentlichkeits- und Pressearbeit beim
Oikocredit Förderkreis Baden-Württemberg e.V.
Sie hat an der TU Kaiserslautern „Nachhaltige
Entwicklungszusammenarbeit“ studiert.

Referent der Fairhandelsgenossenschaft dwp:

Martin Lang, der Info- und Öffentlichkeitsreferent
bei dwp eG engagiert sich seit 30 Jahren im Fairen
Handel und unterhält viele persönliche Kontakte
zu den Produzenten.

Kulinarischer Höhepunkt:

Verkostung von dwp-Produkten

Eintritt und Verkostung sind frei!

Hilfe zur Selbsthilfe -

Der Faire Handel

Fairhandelsgenossenschaft dwp

Die dwp eG gilt seit Jahren als eines der führenden
Fairhandelsunternehmen in Deutschland. Die 1988
in Ravensburg als „dritte-welt partner“ gegründete
GmbH vollzog 2005 die Umwandlung in die erste
bundesweite Fairhandelsgenossenschaft.

dwp steht heute mehr denn je für einen direkten
Fairen Handel mit Kleinproduzenten, für
durchgängige faire Handelsketten - vom
Produzenten bis zum Verbraucher - und die
Übernahme sozialer und ökologischer
Verantwortung in Deutschland. Das Sortiment
umfasst über 1000 Handwerks- und 450
Lebensmittelprodukte, überwiegend in Bio-
Qualität.

Gut 300 Genossenschaftsmitglieder weltweit,
tragen und gestalten dwp demokratisch mit und
sorgen dafür, dass sich Ihre Genossenschaft stark
am Gemeinwohl orientiert.

www.dwpeg.de



Faire „Genusswelten“ mit hoch-
wertigen Bio-Produkten von dwp